

Übungen / Stunden zum Thema Silben Klasse 1

Beitrag von „Vanessa“ vom 18. Januar 2004 10:32

Liebe Heidi!

Du schreibst du sie hast auch farbig schreiben lassen, mich würde interessieren nach welchem Prinzip.

Gehört habe ich von der Möglichkeit einfach jede Silbe von den Kindern in einer beliebigen Farbe schreiben zu lassen.

Nun habe ich jedoch einen Erfahrungsbericht gelesen, in dem nach dem Prinzip von Willi Kraft gearbeitet wurde.

siehe : <http://nibis.ni.schule.de/~fk05wkoy/au/au.htm>

Jedem Vokal wird eine bestimmte Farbe zugeordnet, die auch für die Silben verbindlich ist. Der Grund dafür ist darin zu sehen, dass der besser entwickelte Farbsinn in den Dienst der verzögerten Gestaltenentwicklung gestellt wird. Entsprechend der phonetischen Klangreihe i, e, a, o, u und ihrer Kehlkopfstellung werden die Vokale vom "i" zum "u" dunkler werdend dargestellt. Bei zunehmender Lesefertigkeit (=Gestaltgliederungsfähigkeit) wird vom farbig geschriebenen Wort zum farbig unterstrichenen Wort übergegangen, bis die Farbe schließlich ganz weggelassen wird.

Hast du davon schonmal etwas gehört? Oder die anderen?

Es wundert mich, dass diese Idee so alt ist (Willi Kraft starb 1977), sich aber scheinbar nicht durchgesetzt hat. Was sind die Nachteile? Vorteile anderer Verfahrensweisen?

Oder kennt ihr weitere Literatur dazu?

Annette hat bedenken, es könnte für die 1.Klasse zu schwer sein.....wie sind da deine Erfahrungen?

Würde mich freuen mehr darüber zu lesen.

Bis hierhin schonmal vielen Dank

Vanessa